

**Fortbildungsveranstaltung der
Rechtsanwaltskammer Thüringen
in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Anwaltsinstitut e. V. (DAI)**

INFORMATIONSTECHNOLOGIERECHT

Auswirkungen von DSGVO und neuem BDSG auf Anwaltskanzleien – Praktische Anleitung zur rechtssicheren Umsetzung

Datum: 26. Juni 2018
Veranstaltungsort: Erfurt, Radisson Blu Hotel Erfurt, Juri-Gagarin-Ring 127, 99084 Erfurt
Veranstaltungszeit: 10.00 bis 13.30 Uhr (3 Zeitstunden – mit Nachweis nach § 15 FAO)
Referent: **Prof. Niko Härting**, Rechtsanwalt, Honorarprofessor an der Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR Berlin), Berlin
Kostenbeitrag: 145,- € (USt.-befreit) für Mitglieder der Rechtsanwaltskammer Thüringen
Veranstaltungs-Nr.: 220098

Ab dem 25.5.2018 entfaltet die europäische Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ihre Wirkung, welche als EU-Verordnung unmittelbar in den Mitgliedsstaaten der Europäischen Union gilt und deshalb unmittelbar Auswirkungen für die täglichen Abläufe in Anwaltskanzleien hat. Ebenfalls zum 25.5.2018 ist das neue Bundesdatenschutzgesetz in Kraft getreten. Die DSGVO stärkt die Rechte der von der Datenverarbeitung Betroffenen und weitet Dokumentations- und Nachweispflichten nicht unerheblich aus. Bei Verstößen gegen das neue Recht drohen neben Schadensersatzansprüchen Bußgelder bis zu 20 Millionen Euro.

Es ist daher von zentraler Bedeutung, dass Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte ihre kanzleiinternen Datenverarbeitungsprozesse an die Vorgaben der DSGVO anpassen und ihre datenschutzrechtlichen Strukturen überprüfen. Dazu zählen neben der Erstellung von Datenschutzrichtlinien und Verarbeitungsverzeichnissen gegebenenfalls die Bestellung eines Datenschutzbeauftragten, die Überprüfung der Rechtmäßigkeit der Verarbeitung der erhobenen Daten und die Überprüfung der Datensicherheit einschließlich funktionsfähiger Verträge zur Auftragsdatenverarbeitung. Schließlich sind Änderungen beim Beschäftigungsdatschutz zu beachten sowie die Datenschutzbestimmungen der Kanzlei-Homepage auf den Prüfstand zu stellen und an die Vorgaben der DSGVO zur Datenschutzerklärung für Websitebetreiber anzupassen.

Ziel des Seminars ist es, das notwendige Rüstzeug zu vermitteln und Teilnehmern quasi einen Umsetzungsleitfaden an die Hand zu geben, damit Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte die neuen, teilweise strengen Vorgaben für den Datenschutz in Anwaltskanzleien bzw. kleinen und mittleren Unternehmen rechtzeitig berücksichtigen und rechtssicher umsetzen können.

Teilnehmer erhalten eine instruktive Arbeitsunterlage mit allen wichtigen Hinweisen des Referenten.

ANMELDUNG

Deutsches Anwaltsinstitut e. V.

Universitätsstraße 140, 44799 Bochum Tel.: 0234 970640; Fax 0234 703507
E-Mail: informationstechnologie@anwaltsinstitut.de, Web: www.anwaltsinstitut.de

Name, Vorname _____

Kanzlei/Firma _____

RA/in Notar/in Mitarbeiter/in

FA/in für _____

Straße/PLZ/Ort _____

E-Mail _____

Ich möchte den kostenlosen DAI-Newsletter abonnieren, mit dem ich per E-Mail über weitere aktuelle Veranstaltungen informiert werde. Dieses Abonnement kann jederzeit mit einer kurzen Nachricht widerrufen werden, z. B. per E-Mail an datenschutz@anwaltsinstitut.de

Unterschrift _____

Es gelten die Teilnahmebedingungen des Deutschen Anwaltsinstituts e. V., die auf www.anwaltsinstitut.de/teilnahme abrufbar sind und Ihnen auch mit der Anmeldebestätigung zugehen.

Uns übermittelte Daten werden maschinell zur Abwicklung Ihrer Seminarbuchung und zur Information über weitere Veranstaltungen verarbeitet. Die Namens- und Anschriftendaten werden über die Teilnehmerliste den anderen Seminarteilnehmern zugänglich gemacht und an das mit dem Postversand beauftragte Unternehmen übermittelt. Wünschen Sie keine Information über weitere DAI-Veranstaltungen, teilen Sie uns dies bitte kurz mit, z. B. per E-Mail an datenschutz@anwaltsinstitut.de